

Ohrenschmaus

Seit 15 Jahren wird in Seuzach der klassischen Musik gefrönt – zum Jubiläum ist das Mailänder Kammerorchester zu Gast.

pd/ruu- Seit 1992 ist Daniel Moos als Pianist, Dirigent und Produzent Leiter der Seuzacher Konzertreihe. In Seuzach aufgewachsen, begab er sich für seine musikalischen Studien nach Zürich, Lugano, Wien, Bayreuth und lebt heute im Tessin. Die Seuzacher Konzertreihe hat sich inzwischen überregional einen Namen gemacht und lockt jedes Jahr zahlreiche Besucher aus der Umgebung sowie den umliegenden Kantonen an. Zum Erfolgsgeheimnis von Daniel Moos gehören unbestritten seine musikalischen Fähigkeiten als Pianist sowie als Dirigent, aber auch die wichtigen Beziehungen zu Topsolisten mit denen er zum Teil seit Jahren zusammenarbeitet. Sie bringen einen aussergewöhnlichen Musikgenuss nach Seuzach.

Eine Premiere für Seuzach

Das Mailänder Kammerorchester «Nuova Cameristica» unter der Leitung von Daniel Moos, sowie zwei In-

strumentalsolisten (Flaviano Rossi, Flöte und Giovanni Sanvito, Oboe) gastieren erstmals in Seuzach. Bereits zu Mozarts Jubiläumsjahr 2006 konzertierte Daniel Moos mit dem Orchester in Mailand. Mozart, Haydn, Mercadante und Cimarosa – wie bei den Programmen von Daniel Moos bekannt ist, stehen festliche und fröhliche Werke auf dem Programm. Musik die Freude und Lebensenergie verbreiten soll und auch einem breiten Publikum zugänglich ist.

Starsolisten.

Das Orchester «Nuova Cameristica» aus Mailand hat seit seiner Gründung 1989 weltweit über 500 Konzerte gegeben. So in allen wichtigen Städten Italiens, sowie in Frankreich, Irland, Japan und China. Mit einem breit gefächerten Repertoire, welches von Bach, Vivaldi, Mozart, Beethoven bis Rossini, Puccini oder Mascagni reicht, hat das Orchester auch zahlreiche CD's eingespielt. Ein einmaliges Konzert in der Geschichte der Seuzacher Konzertreihe seit 1992! Vorverkauf: beginnt ab dem 21. September bei AXA Winterthur, Hauptagentur Seuzach, Stationsstrasse 35, Telefon 052 320 50 00.



Bild: z.V.g

Hat sich als Pianist und Dirigent einen Namen gemacht: Daniel Moos